

# Inhalt

Einleitung zur deutschen Ausgabe. Von Thomas Luckmann . . . . .	XI
Danksagung . . . . .	XVII

## MAGIE, WISSENSCHAFT UND RELIGION

I. Der primitive Mensch und seine Religion . . . . .	3
II. Die rationale Beherrschung der Umwelt durch den Menschen	11
III. Leben, Tod und Schicksal in Glaube und Kult der Primitiven	22
1. Die schöpferische Leistung der Religion . . . . .	23
2. Die Vorsehung im Leben der Primitiven . . . . .	27
3. Das selektive Interesse des Menschen an der Natur . . . . .	29
4. Tod und Reintegration der Gruppe . . . . .	32
IV. Der öffentliche und Stammescharakter primitiver Kulte . . . . .	39
1. Die Sozietät als Substanz Gottes . . . . .	40
2. Die moralische Effizienz des Glaubens der Naturvölker . . . . .	44
3. Soziale und individuelle Beiträge zur primitiven Religion	51
V. Die Kunst der Magie und die Macht des Glaubens . . . . .	54
1. Der Ritus und die Beschwörung . . . . .	55
2. Die Tradition der Magie . . . . .	59
3. Mana und die Macht der Magie . . . . .	61
4. Magie und Erfahrung . . . . .	63
5. Magie und Wissenschaft . . . . .	68
6. Magie und Religion . . . . .	71

## DER MYTHOS IN DER PSYCHOLOGIE DER PRIMITIVEN

Widmung für Sir James Frazer . . . . .	77
I. Die Rolle des Mythos im Leben . . . . .	79

